

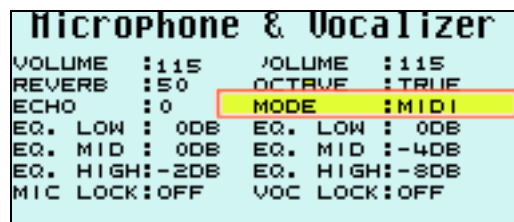
Der Vocalizer des MidJay

Tipps & Tricks

Der Vocalizer des MidJay kann bis zu 2 oder 3 Stimmen der über den Mikrofoneingang erfassten Hauptstimme hinzufügen. Mit dieser Vorrichtung ist es demnach möglich, die eigene Stimme in ein Duett, Terzett oder Quartett umzuwandeln, und zwar auf der Grundlage der in den Midi-Dateien vorhandenen Kontrollnoten bzw. der auf einer externen Midi-Tastatur gespielten Noten.

Erstinstallation und Konfiguration

Nachdem der Vocalizer im Gerät unter Befolgung der Montageanleitung installiert wurde, ist dem MidJay mitzuteilen, dass die neue Vorrichtung installiert wurde und betriebsbereit ist. Mit der Taste **MICRO** öffnen Sie das **Microphone & Vocalizer**-Menü. Hier ändern Sie das **MODE**-Feld so, dass der Vocalizer auf eine der verfügbaren Betriebsarten (*MIDI*, *K.LEFT*, *K.RIGHT*) eingestellt wird. Dieser einfache Vorgang aktiviert den Vocalizer und gestattet seine uneingeschränkte Benutzung.



Um diesen Vorgang nicht jedes Mal bei Start des Geräts wiederholen zu müssen, ist es möglich, die aktuelle Konfiguration im **Power On Setup** zu speichern, indem die **SAVE**-Taste gedrückt wird. Der MidJay ist nun bei Hochfahren des Programms so prädisponiert, dass der Vocalizer benutzt werden kann.

Die Betriebsmodi des Vocalizers

Der Vocalizer des MidJay kann in 3 unterschiedlichen Modi arbeiten:

1. **MIDI**
2. **K.LEFT**
3. **K.RIGHT**

Der erste Modus ist besonders geeignet, wenn der Vocalizer in Kombination mit Midi-Dateien verwendet werden soll; die anderen beiden sind angezeigt, wenn die Vorrichtung über eine externe, an den Midi In-Eingang des MidJay angeschlossene Tastatur gesteuert werden soll.

Der MIDI-Modus

Dieser Modus ist einzustellen, wenn der Vocalizer von der laufend in Ausführung stehenden Midi-Datei gesteuert werden soll. Wenn sich in der Midi-Datei ein Vocalizer-Steuertrack befindet, werden die darin enthaltenen Midi-Ereignisse an den Vocalizer gesendet, der die Noten verwenden wird, um die Chorstimmen zu generieren, und die verschiedenen Steuerbefehle, um die Lautstärke, die Hallintensität usw. zu regeln.

Wie ein Midi-Dateitrack auf Vocalizer einzustellen ist

Ein Vocalizer-Track kann automatisch von einer Midi-Datei über spezielle Midi-Ereignisse oder manuell vom Benutzer eingestellt werden.

Automatische Einstellung des Vocalizer-Parts (Midi-Datei interne Programmierung)

Ein Track der Midi-Datei wird als *VOCALIZER*-Part erkannt, wenn hierin zumindest eines der nachstehenden Midi-Ereignisse enthalten ist:

- Control Change 17 mit Wert 8
- Control Change 16 mit Wert 0

Es ist auch möglich, einen Track auf Vocalizer einzustellen, indem in die Midi-Datei das Exklusivsystem:

- F0 26 7B 33 00 Part [0..15] Value[0..1] F7

integriert wird. **Part** weist hierbei auf die Nummer des Parts hin, der dem Vocalizer zuzuweisen ist, und der Parameter **Value** setzt den jeweiligen Part auf On/Off. Wenn z. B. Part 16 der Midi-Datei auf Vocalizer gesetzt werden soll, muss der folgende Datensatz inkludiert werden:

- F0 26 7B 33 00 0F 01 F7.

Diese Steuerbefehle können nicht direkt am MidJay implementiert werden. Es ist hierfür erforderlich, Midi-Dateien mit einem Editor oder einem externen Midi-Sequencer zu editieren.

Das Vorhandensein eines dieser Steuerbefehle setzt den Vocalizer automatisch auf MIDI-Modus.

Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, den Vocalizer-Track manuell einzustellen und diese Einstellung innerhalb jeder einzelnen Midi-Datei mit dem Song Setup zu sichern.

Manuelle Einstellung des Vocalizer-Parts

Um den Vocalizer-Part manuell einzustellen:

- starten Sie die Wiedergabe der Midi-Datei
- aktivieren Sie den Edit-Modus GM MIDI PART mit der EDIT-Taste
- und wählen den gewünschten Part.
- Ändern Sie nun den MODE des Parts, indem Sie das Alpha Dial drehen, bis der VOCALIZER-Modus angezeigt wird.

Ab diesem Moment werden sämtliche Midi-Ereignisse des ausgewählten Parts an die Vocalizer-Einheit gesendet. Es ist auch möglich, die Lautstärke, die Transposition und die Hallintensität der Vocalizer-Stimmen einzustellen.



Wenn Sie wünschen, können Sie die Einstellungen in der Midi-Datei durch Druck auf die **SAVE**-Taste sichern. Auf diese Weise werden die gespeicherten Einstellungen jedes Mal bei Start der Midi-Datei aufgerufen.

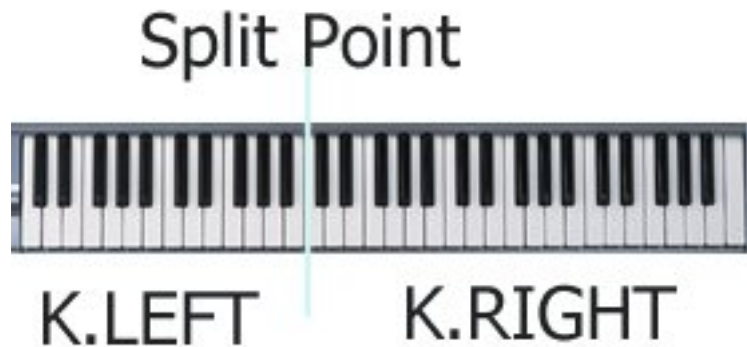
Zudem existiert eine Funktion, mit der für alle Midi-Dateien immer und jedenfalls ein bestimmter Track als VOCALIZER-Track zu qualifizieren ist. Um den betreffenden Parameter einzustellen, müssen Sie den Menüpunkt VOCAL PART LOCK auf der zweiten Seite des MIDIFILE FUNCTION EDIT-Menüs (*Taste Edit -> Function*) wählen. Durch Einstellen dieses Wertes wird der entsprechende Part aller wiedergegebenen Midi-Dateien als VOCALIZER-Part behandelt. Diese Einstellung kann im **Power On Setup** gesichert werden.



Nachdem die Midi-Ereignisse des Vocalizer-Parts nur an die Harmonisierungseinheit gesendet werden, werden diese von der Soundgenerierung nicht wiedergegeben. Geben Sie daher Acht bei der Nutzung dieser Funktion.

Die Modi K.LEFT und K.RIGHT

Wenn der MidJay zusammen mit einer externen Midi-Tastatur eingesetzt wird, ist es möglich, den Vocalizer direkt von letzterer aus je nach vorgewählter Art zu steuern. Im K. LEFT-Modus werden alle Noten, die unterhalb des Splitpunkts gespielt werden, an den Vocalizer gesendet, während im K. RIGHT-Modus der Vocalizer alle Noten empfängt, die oberhalb vom Splitpunkt gespielt werden.



Es wird in diesem Zusammenhang daran erinnert, dass die Einstellungen des Vocalizers in den Registrations gespeichert werden können. D.h. es ist möglich, den Vocalizer einfach und schnell nach Wunsch einsatzbereit zu haben, indem die jeweilige Registration aufgerufen wird.

Wenn in einem dieser Modi gearbeitet wird, ist die **Vocalizer Octave** ein wichtiger Parameter.

Microphone & Vocalizer			
VOLUME	: 115	VOLUME	: 115
REVERB	: 50	OCTAVE	: DEFAULT
ECHO	: 0	MODE	: K.LEFT
EQ. LOW	: 0DB	EQ. LOW	: 0DB
EQ. MID	: 0DB	EQ. MID	: -4DB
EQ. HIGH	: -2DB	EQ. HIGH	: -8DB
MIC LOCK	: OFF	VOC LOCK	: OFF

Dieser Parameter kann wie folgt eingestellt werden:

- **-2** : Die Noten werden um zwei Oktaven nach unten transponiert, was im K.Right-Modus von Nutzen ist.
- **-1** : Die Noten werden um eine Oktave nach unten transponiert, was im K.Right-Modus von Nutzen ist.
- **True** : Die Noten werden nicht transponiert. Der Vocalizer gibt die Stimmen in genauer Entsprechung zu den empfangenen Noten wieder.
- **+1** : Die Noten werden um eine Oktave nach oben transponiert, was im K.Left-Modus von Nutzen ist.
- **+2** : Die Noten werden um zwei Oktaven nach oben transponiert, was im K.Left-Modus von Nutzen ist.

- **Auto :** Der MidJay stellt den Parameter Octave je nach gewähltem Betriebsmodus (MIDI, K.Left, K.Right) automatisch ein.